DerVW Transporter



DenVV-Transporter

Er wird Ihnen ganz vertraut vorkommen. Schließlich fahren eine Menge davon auf unseren Straßen rum, die (da sie ja Volkswagen sind) ihre Größe und ihr Aussehen nicht alle Jahre verändert haben. Aber dieses Jahr haben wir eine Reihe von auffälligen Verbesserungen am Transporter vorgenommen, die Ihr Interesse (und Geschäftsinteresse) verdienen.

als mit jedem vorangegangenen Modell. Wahrscheinlich machen Sie diese Erfahrung sogar im direkten Vergleich – denn drei Viertel der Käufer von Transportern werden Besitzer von

Wir glauben, Sie fahren mit den Transpor- alten VW-Transportern sein. Lassen Sie sich auf tern, die wir in diesem Jahr anbieten, besser, alle Fälle einen oder mehrere Probefahr-Termine reservieren.

Der VW-Transporter ist ein Wagen fürs Geschäft. Und zwar nicht nur für eins, sondern für viele. Deshalb gibt es ihn auch in derart vielen verschiedenen Modellen und Ausführungen. Und deshalb gibt es auch den VW-Transporter, der exakt auf Sie und Ihr Geschäft zugeschnitten ist.

Wir sind auch Geschäftsleute. Deshalb haben wir etwas eingerichtet, was die Anschaffung von VW-Transportern leichter macht: die Finanzierung. Oder das Leasing. Und deshalb haben wir etwas eingerichtet, was die Instandhaltung von VW-Transportern leichter macht: die VW-

Computer-Diagnose. Die Ihnen hilft, den VW-Transporter so fit zu halten, wie es ein guter Verdiener sein muß.

ist, sich für einen Personenwagen so zu begeitan sind. stern, daß man ihn schätzt, als für einen Geschäftswagen. Aber wenn Sie sich mal überlegen, was der VW-Transporter alles hat und tut, um wenig zu kosten und viel zu bringen,

Gut, wir geben zu, daß es meist einfacher könnte es sein, daß Sie auch ihm herzlich zuge-



Den VW-Transporter sehen.

Es gibt absolut keinen Grund, warum ein nützliches Auto auch häßlich sein muß.

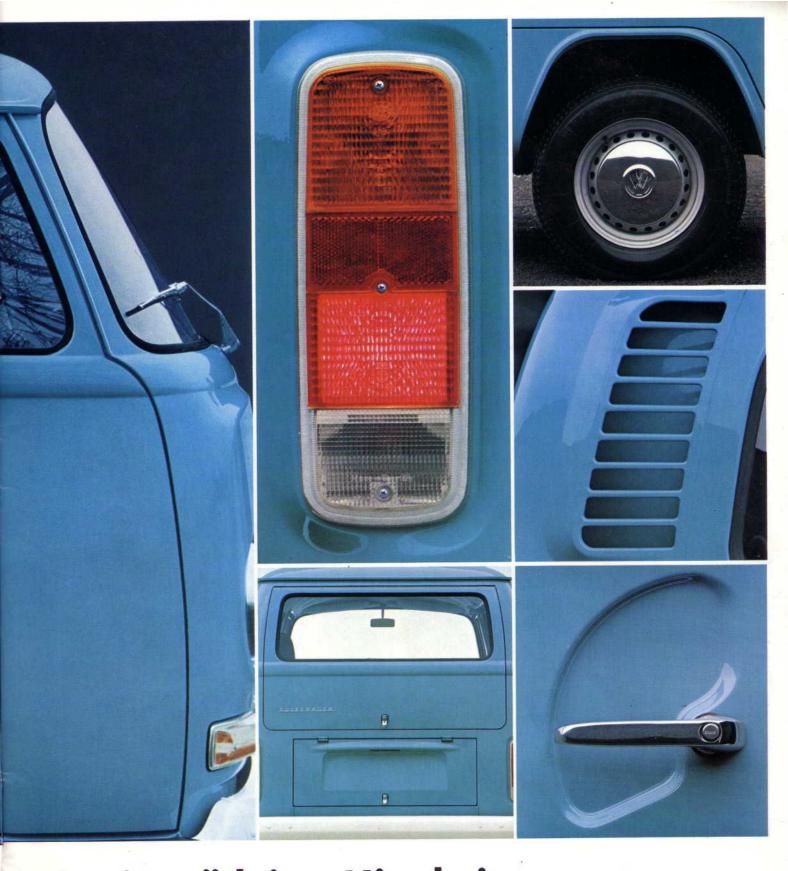
Das wäre nicht nur schlecht für unseren Ruf. Sondern auch für den Ruf Ihres Unternehmens, nicht wahr? Also denken wir auch ans Aussehen, wenn wir die VW-Transporter verbessern.

Wir haben die Form der Radausschnitte vorn geändert. Das verbessert die Freigängigkeit der Vorderräder im Schlamm und Schnee, und es vermindert das Hochspritzen von Schmutz im Einsteigbereich. Außerdem werden dadurch Vorder- und Hinterwagen im Aussehen einander angeglichen.

Wir haben außerdem die Kühlluftöffnungen für den luftgekühlten Heckmotor des VW-Trans-

porters vergrößert.

Nicht wegen des Aussehens, sondern wegen des Komforts haben wir eine indirekte Entlüftung eingebaut. Sie können jetzt entlüften, ohne das Fenster zu öffnen. Das sollten Sie mal erleben!



Er ist ein prächtiger Mitarbeiter.

Auch nicht wegen des Aussehens, sondern wegen der Sicherheit haben wir die hintere Stoßstange um 20 mm angehoben. (Aber gut aussehen tut es natürlich auch.)

So gibt es noch eine ganze Reihe von Verbesserungen, die wir am VW-Transporter angebracht haben. Zum Beispiel die neuen Schluß-Brems-Blinkleuchten. Sie haben — insgesamt und einzeln — größere Leuchtflächen als bisher. Deshalb kann der Fahrer hinter Ihnen Sie noch

besser sehen — und die Signale für Bremsen und Blinken sind jetzt absolut eindeutig. Jede Leuchteneinheit ist nun 370 mm hoch (also 150 mm höher) und 170 mm breit. Das bringt auf jeder Seite eine Signalfläche von 249,5 cm². Wir hoffen, das gefällt Ihnen und Ihren Fahrern gleichermaßen.

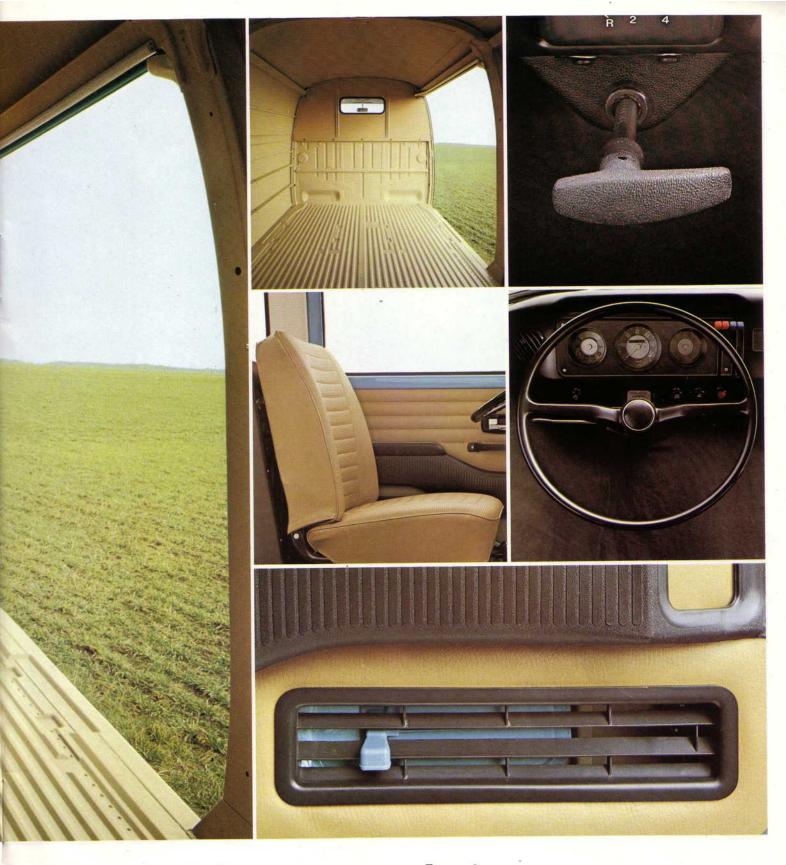


Den VW-Transporter sehen.

Es gibt absolut keinen Grund, warum ein schicker Wagen nicht auch tüchtig sein kann.

Wir haben den VW-Transporter für harte Arbeit gebaut. Deshalb macht er tüchtige Mitarbeiter noch tüchtiger. Und er ist in vielen Dingen so praktisch, wie nur ein VW es sein kann. Sehen Sie sich zum Beispiel die Heckklappe mal an. Wir haben den Schloßmechanismus nicht nur aus Sicherheitsgründen verstärkt, sondern wir haben ihn sogar so gestaltet, daß kein Fahrer aus Versehen mit offener Hecktür losfahren kann. Falls er es doch einmal versuchen sollte, klappt sie automatisch zu.

Durch eine ganze Anzahl aufwendiger Änderungen am Aufbau sowie an Motor- und Getriebeaufhängung ist der Wagen auch innen



Er ist ein tüchtiger Mitarbeiter.

merklich leiser geworden. Nicht um Ihre Fahrer zu verwöhnen, sondern um sie – besonders auf langen Fahrten – noch besser fit zu halten.

Eine ganze Reihe bewährter Dinge blieb unverändert: die große Rundumsicht des VW-Transporters, das Fahrerhaus mit dem Pkw-Komfort, in dem man nicht so leicht ermüdet, und die Sicherheitslenksäule.

All diese Dinge haben wir beibehalten. Und nur dort Verbesserungen angebracht, wo sie den VW-Transporter zu einem noch besseren Werkzeug für Sie machen.



Den VW-Transporter fahren.

Sie können VW-Transporter (gegen Aufpreis) mit einem 1700-ccm-66-PS-Motor haben. Der bringt ihn in rund 18 Sekunden von 0 auf 80 km/h. Das ist schon quicklebendig.

Aber wir hatten nicht die Absicht, einen Sportwagen aus ihm zu machen. Wir wollten ihn

lediglich noch zuverlässiger, schneller und beweglicher machen als alle Transporter zuvor.

Eine große Maschine nämlich braucht sich nicht so anzustrengen wie eine kleinere. Und hält deshalb länger.

Alle VW-Transporter haben dieses Jahr eine Reihe weiterer technischer Verbesserungen:

Längerlebende Bremsen.

Verstärkungen der Bodenanlage und des Hinterwagens, wodurch Widerstandsfähigkeit



Jetzt noch schneller.

und Lebensdauer der Karosserie weiter verbessert wurden.

Allein 11 grundlegende Verbesserungen, die zahllose Detailverbesserungen zur Folge hatten, garantieren Verwindungssteifheit auch bei extremer Beanspruchung. Damit kann der VW-Transporter auch die höheren Fahrleistungen des stärkeren neuen 66-PS-Motors einwandfrei verkraften.

Und: verschiedene Verbesserungen an Mo-

tor, Vergaser und Zündung für eine bessere Verbrennung. Damit die Luft sauberer bleibt.

Es kann sein, daß Sie schon zig Transporter gefahren haben. Aber so einen wie diesen eben noch nie.



Den VW-Transporter wählen.

Er hat seit dem letzten Jahr noch ein bißchen zugenommen. Das tut ihm aber nur gut. Denn dadurch ist dieser Schrank auf Rädern so stabil wie nie zuvor.

Wir haben ihn auch noch nützlicher gemacht. Der Laderaum ist nämlich jetzt so angelegt, daß Sie jeden Quadratzentimeter voll ausnutzen können. Er faßt 5 Kubikmeter und kann – je nach Lastverteilung und Motorausstattung – bis zu 1000 Kilo tragen.



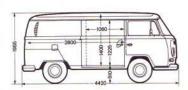
Als Kastenwagen.

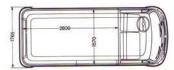
Jeder VW-Kastenwagen wird mit einer Schiebetür an der rechten Seite und einer Heckklappe als Serienausrüstung geliefert. Sie können ihn also von der Seite und auch von hinten beladen.

(Falls Sie's anders brauchen, können Sie ihn auch mit Seitentüren links und rechts haben. Oder ohne Fenster in der Heckklappe — genauso, wie es für Sie am sinnvollsten ist.)

Gewichtsangaben VW-Kastenwagen (Abweichungen für 1,7-Liter-Modelle in Klammern).

Leergewicht mit Fahrer 1300 kg (1320 kg); zul. Achslasten vorn/hinten 1010/1300 kg; Nutzlast je nach Lastverteilung bis zu 1000 kg (980 kg); zul. Gesamtgewicht 2300 kg.







Den VW-Transporter wählen.

Das ist der VW-Kastenwagen mit 1,2 Kubikmeter zusätzlichem Laderaum.

Wenn es zu Ihren Geschäften gehört, besonders hohe oder sperrige Güter zu transportieren, wird es Sie freuen, daß die mittlere Höhe des Laderaums beim VW-Hochraumkastenwagen 1765 mm beträgt.

Alles, was diesen Geschäftswagen zum Wagen erfolgreicher Geschäfte gemacht hat, ist

geblieben.



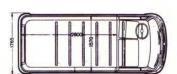
Als Hochraumkastenwagen.

Er ist lediglich ein bißchen größer. Weil erfolgreiche Geschäfte schließlich auch größer werden.

Gewichtsangaben VW-Hochraum-Kastenwagen (Abweichungen für 1,7-Liter-Modelle in Klammern).

Leergewicht mit Fahrer 1350 kg (1370 kg); zul. Achslasten vorn/hinten 1010/1300 kg; Nutzlasten je nach Lastverteilung bis zu 950 kg (930 kg); zul. Gesamtgewicht 2300 kg.







Den VW-Transporter wählen.

Beide Wagen haben flache Ladeflächen in der üblichen Höhe der Laderampen.

Und bei beiden kann man alle drei Seiten runterklappen, ohne daß störende Scharniere überstehen.

Der Hauptunterschied liegt in der Größe. Die Pritsche hat 4,3 Quadratmeter Ladefläche und kann bis zu 1000 Kilo tragen. Die Großraumpritsche transportiert zwar ein bißchen weniger Gewicht (bis 920 Kilo), bietet dafür aber fast einen Quadratmeter mehr an Ladefläche (5,2 Quadratmeter).

Es gibt natürlich noch andere Unterschiede. Einen glatten Ladeboden bei der Großraumpritsche; einen Boden mit Rillen bei der Pritsche. Bordwände bei der Pritsche aus Stahl; Holzwände bei der Großraumpritsche.

Gemeinsam haben beide Wagen noch einen zusätzlichen, verschließbaren Tresorraum unter-

halb der Ladefläche.

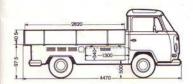


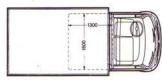
Als Pritsche und Großraumpritsche.

Gewichtsangaben VW-Großraum-Holzpritsche.

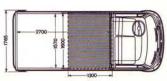
Leergewicht mit Fahrer 1380 kg; zul. Achslasten vorn/hinten 1010/1300 kg; Nutzlast je nach Lastverteilung bis zu 920 kg; zul. Gesamtgewicht 2300 kg. Gewichtsangaben VW-Pritschenwagen.

Leergewicht mit Fahrer, ohne/mit Plane 1300/1335 kg; zul. Achslasten vorn/hinten 1010/1300 kg; Nutzlast je nach Lastverteilung ohne/mit Plane bis zu 1000/965 kg; zul. Gesamtgewicht 2300 kg.











Den VW-Transporter wählen.

Einige Firmen brauchen Wagen, die mehr Sitzraum als Laderaum haben. Für sie haben wir die VW-Doppelkabine gebaut

die VW-Doppelkabine gebaut.

Die Doppelkabine befördert spielend (und übrigens ganz komfortabel) eine Gruppe von 6 Leuten. Außerdem hat sie eine Pritsche mit 2,9 Quadratmetern Ladefläche und voll herunterklappbare Bordwände.

Wenn Sie nicht gerade für 6 Personen Platz brauchen, verwandeln Sie die hintere Kabine

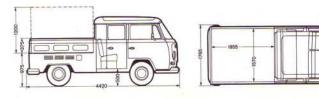


Als Doppelkabine.

leicht in einen weiteren Laderaum von 1,8 Kubikmetern.

Inclusive Besatzung transportieren Sie mit dieser Doppelkabine bis zu 950 kg. Zu 1000 möglichen Zwecken. Gewichtsangaben VW-Doppelkabine.

Leergewicht mit Fahrer ohne/mit Plane 1350/1375 kg; zul. Achslasten vorn/hinten 1010/1300 kg; Nutzlast je nach Lastverteilung ohne/mit Plane bis zu 925/950 kg; zul. Gesamtgewicht 2300 kg.





Den VW-Transporter wählen.

Er befördert entweder 5 Kubikmeter Güter oder - je nach der unterschiedlich lieferbaren Sitzausstattung – bis zu 9 Personen. Oder Ihre spezielle Mischung aus beiden.

Um ihn aus einem "Personenwagen" in einen "Lastwagen" zu verwandeln, lösen Sie nur ein paar Flügelschrauben, und schon können Sie eine oder gleich beide Sitzbänke herausnehmen. Wenn Sie im VW-Kombi Personen befördern,

tun Sie das ziemlich komfortabel. Er bietet sei-

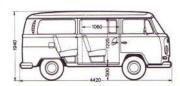


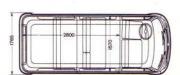
Als Kombi.

nen Mitfahrern nämlich außer bequemen Sitzen eine ordentliche Heizung, ordentliche Lüftung, ordentliche Aschenbecher und ordentliche Beleuchtung.

Das ist vielleicht weniger Komfort, als Sie zu Hause haben. Aber es ist sicher mehr und vielseitiger, als Sie von einem solchen Wagen erwartet hätten. Gewichtsangaben VW-Kombi (Abweichungen für 1,7-Liter-Modelle in Klammern).

Leergewicht ohne Fahrer und ohne Sitzeinrichtung 1240 kg (1260 kg) mit Sitzeinrichtung 1305 kg (1325 kg); zul. Achslasten vorn/hinten 1010/1300 kg; Nutzlast je nach Lastverteilung ohne/mit Sitzeinrichtung 1060/995 kg (1040/975 kg); zul. Gesamtgewicht 2300 kg.







Den VW-Transporter wählen.

Vielleicht verdienen Sie Ihr Geld damit, Personen zu transportieren, nicht Güter.

Dann brauchen Sie unseren VW-Personen-

Transporter.

Mit fast 7 Kubikmeter Innenraum bietet er 7 bis 9 Insassen großen Komfort. Davon ist ein Kubikmeter für ihr Gepäck. Er ist bequem wie ein Personenwagen. Denn

Er ist bequem wie ein Personenwagen. Denn er hat bequeme Sitze. Er hat eine schnell wirksame Heizung. Eine regulierbare Lüftung. Und

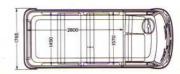


Als 7-, 8- oder 9-Sitzer.

eine Schiebetür an der Seite, die das Ein- und Aussteigen so leicht wie möglich macht. Gewichtsangaben VW-Personentransporter und Personentransporter L (Abweichungen für 1,7-Liter-Modelle in Klammern).

Leergewicht ohne Fahrer 1360/1405 kg (1380/1425); zul. Achslasten vorn/hinten 1010/1270 kg; zul. Gesamtgewicht 2250/2280 kg.







VW-Campingwagen mit Ausstelldach



VW-Campingwagen mit Hubdach



VW-Camping-Mosaik



VW-Feuerwehr-Mannschaftswagen



VW-Feuerwehr-Löschfahrzeug TSF (T)



VW-Tieflader



VW-Pritschenwagen mit hydraulischer Hebebühne (Ruthmann-Steiger Typ V 90)



VW-Fleischtransporter (mit Vollkunststoff= oder Aluminiumverkleidung und Isolierung)



VW-Verkehrsunfallwagen

Den VW Transporter wählen.

Wir glauben, inzwischen ist jedem klar, daß VW eine extrem vielfältige Reihe von Transportern baut. Und einer davon ist wahrscheinlich genau der richtige für Sie.

Schauen Sie nun mal einige Transporter-Ausführungen an, die wir Ihnen noch nicht gezeigt haben:

Einen Campingwagen in drei verschiedenen Ausstattungen. Zwei Typen von Feuerwehrautos. Einen Tieflader. Zwei Wagen für Metzger. Zwei



VW-Hochraum-Verkaufswagen



VW-Großraum-Taxi



VW-Tiefkühl-Transporter mit Kältemaschine



VW-Kipper



VW-Isotherm-Transporter (140 mm Isolierung)



VW-Isotherm-Transporter (80 mm Isolierung)



VW-Krankenwagen

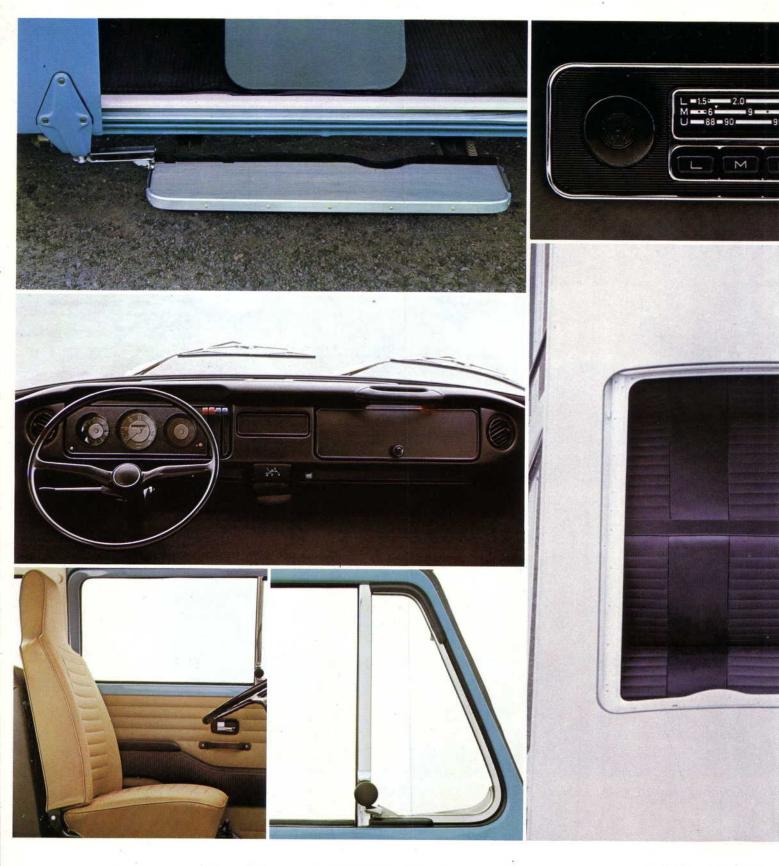


VW-Pritschenwagen mit Nachläufer

Als eine von vielen Spezialausführungen.

Verkaufswagen. Einen Krankenwagen. Einen Kipper. Einen Tiefkühlwagen.

Ob es noch andere Variationen vom VW-Transporter gibt? Natürlich. Welche brauchen Sie?



Den VW-Transporter wählen.

Der VW-Transporter bietet Ihnen natürlich auch eine große Auswahlmöglichkeit an Zubehör.

Die Standheizung zum Beispiel. Damit steigen Ihre Leute auch an kalten Morgen in einen geheizten Arbeitsplatz.

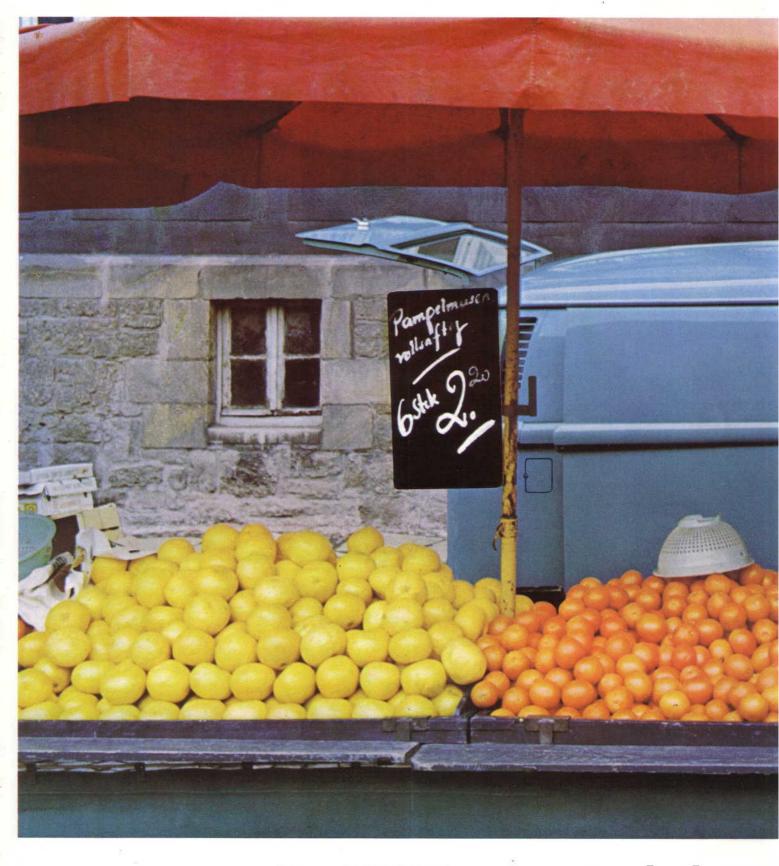
Vier verschiedene Radiomodelle. Für die Stimmung bei der Arbeit. Vor allem aber auch für die Sicherheit auf langen Fahrten.

Drehfenster im Passagierraum. Gürtelreifen



Mit einigen von vielen Extras.

für die 1,6-l-Modelle. Rückfahrleuchten, beheizbare Heckscheibe, Schalttafelpolsterung. Und ca. 80 weitere praktische Extras. Fragen Sie Ihren VW-Händler danach.



Den VW-Transporter haben,

Das Transportgeschäft besteht darin, Dinge von einem Ort an einen anderen zu bringen. Und das ist manchmal ein ganz schönes Geschäft. Vor allem, wenn ein Geschäftsmann die Verwendungsmöglichkeiten des VW-Transporters richtig einschätzt.

Er vereint in sich Ausdauer und Zuverlässigkeit. Weder Hitze noch Kälte können ihn aus der Fassung bringen, weil der VW-Transporter-Mo-

tor luftgekühlt ist.

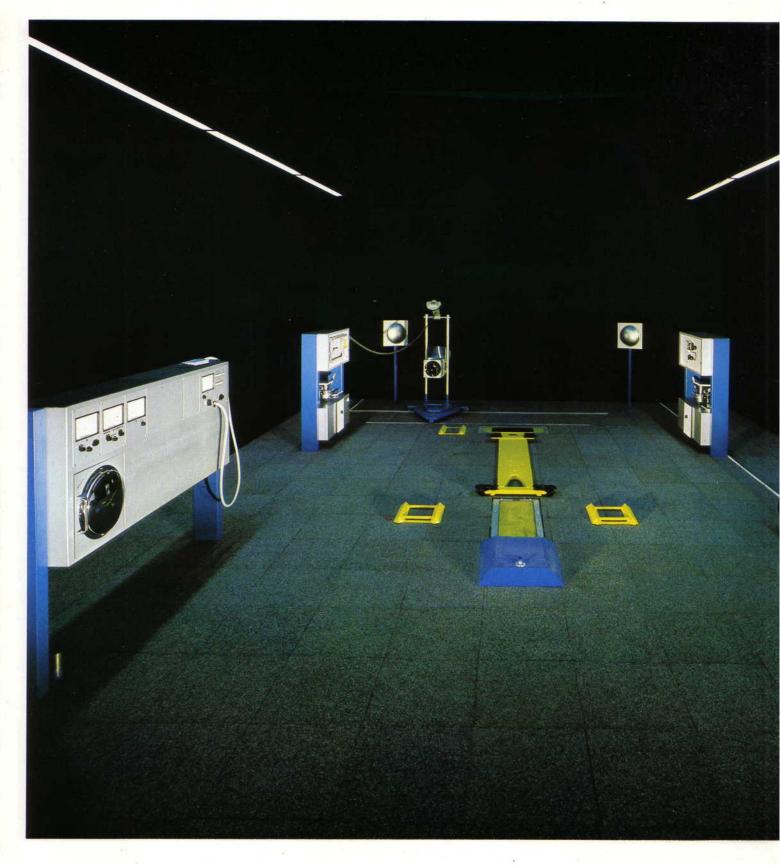


und andere gut bedienen.

Außerdem sitzt er im Heck, so daß sein Gewicht direkt die Antriebsräder belastet. Das hat eine bessere Bodenhaftung zur Folge, wenn Sie sie am dringendsten brauchen. Bei Schnee, Schlamm und Regen.

Finden Sie nicht, daß Ihrem Geschäft der Ruf der Pünktlichkeit und Promptheit wohl ansteht?

Wir sind sicher, der VW-Transporter hilft Ihnen dabei.



Den VW-Transporter haben,

Durch den ganzen Wagen läuft, wie ein Nervensystem, ein elektronisches Prüfnetz, dessen Fäden in einer Steckdose zusammengefaßt sind. Diese Steckdose besitzt kein anderes Auto der Welt. (Außer, selbstverständlich, die neuen VWs.)

Dieses Nervensystem fühlt nach, wie es dem Wagen an allen Ecken und Enden geht, im Fahrwerk, im Motor, in der Karosserie, in der elektrischen Anlage – vor allem dort, wo kein Mensch hinsehen kann. Und es teilt seine Beobachtungen und Messungen mit: dem Diagnose-Computer bei Ihrem VW-Händler.

Dazu steckt der Diagnose-Mechaniker nur einen Stecker in das kleine Nervenzentrum Ihres VW-Transporters. Und in diesem Augenblick be-



und selber gut bedient werden.

ginnt ein Examen mit achtundachtzig präzisen Fragen, auf die Ihr Wagen präzise Antworten geben muß. Der Computer notiert jedes Ergebnis und schreibt selber auf, ob es in Ordnung ist oder nicht. Dabei vergleicht er nicht nur die Sollwerte mit den Istwerten Ihres Wagens. Er kontrolliert auch, ob keine Prüfposition ausgelassen wird.

Nach 35 Minuten ist das Examen beendet. Dann sind Sie ein paar Mark los. Und achtundachtzig Sorgen. Denn nun wissen Sie genau, was an Ihrem Wagen noch prächtig funktioniert, um was Sie sich vielleicht bald mal kümmern sollten und um was sofort. Die ersten vier Male erfahren Sie das sogar gratis, denn zu jedem neuen VW gibt es vier Gutscheine für die VW-Computer-Diagnose.



Den VW Transporter haben,

Verdienen ist nicht nur eine Sache der Erträge. Sondern auch der Kosten.

Und was kostet ein VW-Transporter? Wenig, wenn Sie ihn kaufen. Wenig, wenn Sie ihn finanzieren. Wenig, wenn Sie ihn unterhalten.

Denn er ist ein VW.

VW-Qualität.

Die VW-Produktion wird von 8655 Inspekteuren überwacht. Weitere 570 Mitarbeiter überwachen die Qualität in Labors und Meßräumen.

Mit dieser Sorgfalt prüfen wir auch Original-VW-Ersatzteile und -Austauschteile. Deshalb gilt die VW-Gewährleistung auch für sie.

VW-Finanzierung.

Das ist die Sofort-Methode zu einem neuen VW. Sie brauchen für ihn nur ein Viertel anzuzahlen. Und sich bis zu 3 schönen VW-Jahren Zeit nehmen, ihn zu bezahlen. In bequemen Monatsraten.

VW Leasing.

Um einen neuen VW zu fahren, müssen Sie



und selber gut verdienen.

ihn als Geschäftsmann nicht unbedingt kaufen. Das heißt: VW Leasing stellt Ihnen fabrikneue Wagen zur Verfügung. Und hält Ihnen so Ihr Kapital für andere Zwecke frei.

VW-Versicherungsdienst.

Außer einer Versicherung für Ihren VW gültig in ganz Europa — erhalten Sie einen exclusiven Service, der nichts extra kostet. Sie brauchen u. a. bei einem Unfallschaden die versicherten Unfall-Reparaturkosten nicht zu bezahlen, das

regeln VW-Betrieb und VVD direkt miteinander.

In ganz Europa. Wenn Sie richtig versichert sind. Über VVD, mit dem Europa-Schadendienst.

VW-Notdienst.

Als neueste Service-Leistung der VW-Händler ist der VW-Notdienst für Sie da. Samstags, sonntags und an Feiertagen, bundesweit. In jedem unserer 17 Gebiete haben einige VW-Stationen immer Dienst.



Den VW-Transporter schätzen,

Er sieht gut aus, wenn Sie ihn kaufen. Und dabei bleibt es. Er fährt sich gut, wenn Sie ihn kaufen. Und

dabei bleibt es. Er kostet nicht viel, wenn Sie ihn kaufen. Und

dabei bleibt es.



weil er ein prima Kumpel ist.

Der VW-Transporter hilft Ihnen, Geld zu verdienen. Er ist immer fröhlich. Er streikt nicht, er schwänzt nicht, er braucht nie Urlaub. Jahr für Jahr.

Technische Daten und Ausstattung.

Motor und Motorelektrik: Luftgekühlter Vierzylinder-Viertakt-Motor im Heck. Hubraum 1,6 Liter (1584 cm³). Leistung nach DIN 50 PS bei 4000 U/min., nach SAE-Norm 60 PS bei 4400 U/min. Größtes Drehmoment nach DIN 10,8 mkg bei 2800 U/min., nach SAE-Norm 11,3 mkg bei 3000 U/min. Fallstromvergaser mit Startautomatik. Thermostatisch gesteuerte Luftkühlung durch Gebläse. Kühlluftbeaufschlagter Olkühler. 12-Volt-System. Batterie 45 Ah. Frühladender Generator mit 38 Amp. max. Leistung (= ca. 540 W). Auf Wunsch gegen Aufpreis (jedoch nicht für Pritschenwagen und Doppelkabine) 1,7-Liter-Motor (1679 cm³), Leistung nach DIN 66 PS bei 4800 U/min., nach SAE-Norm 74 PS bei 5000 U/min. Größtes Drehmoment nach DIN 11,6 mkg bei 3200 U/min., nach SAE-Norm 11,8 mkg bei 3400 U/min. Zweivergaser-Anlage mit Startautomatik. Luftkühlung und Olkühler wie oben. 12-Volt-System, Batterie 45 Ah. Generator mit 55 Amp. max. Leistung (= ca. 770 W).

Kraftübertragung: Durch Kupplung, voll- und sperrsynchronisiertes Vierganggetriebe. Ausgleichgetriebe und Doppel-

gelenkwellen auf die Hinterräder.

Fahrwerk: Federung: vorn und hinten durch Torsionsstäbe, kombiniert mit doppeltwirkenden Teleskopstoßdämpfern. Radaufhängung und Radführung: vorn durch Kurbellängslenker, hinten durch Schräglenker. Drehstabstabilisator vorn. Lenkung: mit hydraulischem Lenkungsdämpfer und Sicherheitslenksäule. Zweikreis-Bremsanlage mit Scheibenbremsen vorn, Trommelbremsen hinten und Bremskraftregler. Bei 1,7-Liter-Modellen zusätzlich mit Bremskraftverstärker. Bereifung: 1,6-Liter-Modelle: 7.00-14 8 PR; Personentransporter "L"-Modelle: Gürtelreifen 185 R 14; 1,7-Liter-Modelle: Gürtelreifen 185 SR 14.

Abmessungen, Gewichte, Fahrleistungen: Sind für die einzelnen Modelle im Textteil des Kataloges angegeben. Gemeinsame Daten: Radstand: 2400 mm. Spurweite vorn/hinten: 1386/1439 mm. Zulässige Anhängelasten für gebremste Anhänger aller Art: 800 kg. Fahrleistungen (Abweichungen für 1,7-Liter-Modelle in Klammern). Höchstgeschwindigkeit: 110 km/h (125 km/h). Größte Bergsteigefähigkeit bei guter Straße, voll beladen im 1. Gang 27% (28%). Verbrauch

Normalbenzin¹ 11,4 1/100 km (12,9 1).

Besondere Ausstattungs-Details: Fahrerhaus: Volle Kunststoff-Auskleidung, mit Fußraum mit Kunststoffolie, Fußboden mit wärmeisolierenden Gummimatten ausgelegt, Radkästen mit geräuschdämpfendem Gummi verkleidet. Fahrersitz neunfach, Lehne stufenlos verstellbar (auch während der Fahrt). Beifahrersitz zweifach verstellbar. Bei Pritschen-Modellen zweisitzige, ebenfalls verstellbare Beifahrerbank. Kunstledersitzbezüge. Sicherheitstürverriegelung. Kleiderhaken. Zuziehgriffe. Sicherheitsinnenspiegel. Schubascher. Beifahrerhaltegriff. Vielseitig regelbares Heiz- und Lüftungssystem, Belüftungsstrom nach allen Richtungen lenkbar. Regelbare, zugfreie Entlüftungsanlage in den Fahrerhaustüren. Besonders wirkungsvolle Defrostung der Windschutzscheibe. Ablagekasten. Zwei gepolsterte Sonnenblenden (mit Make-up-Spiegel bei Personentransporter-Modellen). Schraubanschlüsse für Sicherheitsgurte. Scheibenwaschanlage. Lichthupe. Innenleuchte mit Türkontakt-Schaltern. Richtungsblinker mit automatischer Abschaltung, Überhol- und Warnlichtschaltung. Scheibenwischer mit zwei Schaltstufen. Blendfreie und gepolsterte Abdeckung der Armaturentafel. Kraftstoffuhr. Durchgang zum Laderaum bzw. Fahrgastraum.

Laderaum bzw. Fahrgastraum: Kastenwagen und Kombi: seitliche Schiebetür und nach oben öffnende, selbstfeststellende Heckklappe in voller Wagenbreite (Abmessungen Höhe x Breite: 730 x 1230 mm). Innenleuchte. Kombi: Zusätzlich 4 Seitenfenster. Gegen Mehrpreis: Sitzausstattung je nach Umfang und Anordnung für 5 bis zu 9 Personen einschl. Verkleidung, Haltegriffen und Ascher. Beheizung durch (vom Fahrer zuschaltbare) Heizdüsen im Fußraum. Doppelkabine: im zweiten Kabinenteil dreisitzige Bank mit darunter befindlichem Stauraum (0,32 m³). Tür rechts. Zwei feststehende Fenster. Beheizung (wie oben beschrieben). Personentransporter: wie Kombi, jedoch Komfort-Sitzausstattung im Grundpreis. Zusätzlich weitere Heizungsöffnungen und Anschluß an Frischbelüftungssystem. Aufwendige Ausstattung (Armlehnen, Haltegriffe, Kleiderhaken, Ascher) und Auskleidung (siehe Personentransporter-Katalog). Pritschenwagen: zusätzlicher, verschließbarer Laderaum (Tresor) unter-

halb der Ladefläche. Alle Modelle: Schraubanschlüsse für Sicherheitsgurte für alle Sitzplätze.

Eine Auswahl von Mehrausstattungen gegen Aufpreis: Zweifarbenlackierung für Personentransporter, bei "L"-Modellen serienmäßig. Stahlkurbeldach (bei Kombi und Personentransporter; serienmäßig bei Personentransporter L). Zweite Schiebetür. Erhöhte Schiebetür (nur für Hochraum-Kastenwagen). Zweite Tresorraumklappe (nur Pritschenwagen). Verschließbare Motorraumklappe. Spriegel und Plane für Pritschenwagen und Doppelkabine. (Nicht für Großraum-Pritsche.) Sicherheitsschloß für Schiebetür und Heckklappe (nur Kastenwagen). Verschließbarer Tankdeckel. Schmutzfänger hinten. Zwei Rückfahrleuchten. Gürtelreifen (serienmäßig bei Personentransportern L und allen 1,7-Liter-Modellen). Schlauchlose Geländereifen (nicht für Personentransporter L). Verstärkte Stoßdämpfer. Unterdruckbetätigter Bremskraftverstärker (Serie bei 1,7-Liter-Modellen). Windschutzscheibe in Verbundglas. Scheibenwischer-Intervallschaltung sowie Wasch-Wisch-Automatik. Drehfenster in den Fahrerhaustüren, serienmäßig bei VW-Personentransporter L. Drei Drehfenster im Lade-bzw. Fahrgastraum bei Kombi und Personentransporter. Elektrisch beheizbare Heckscheibe. Abblendbarer Innenspiegel. Zusätzliche Sicherheitspolsterung der Armaturentafel. Zweikreis-Bremskontrolleuchte. Komplette Radioanlage mit Tonbandanschluß in verschiedenen Ausführungen. Nackenstützen für Fahrer- und Beifahrersitz (nicht für Hochraum-Kastenwagen). Zweisitzige Beifahrerbank anstelle Beifahrer-Einzelsitz (serienmäßig bei Pritschenwagen und Doppelkabine). Geschlossene Fahrerhaustrennwand mit zweisitziger Beifahrerbank (nur Kastenwagen). Halbhohe Fahrerhaustrennwand mit zweisitziger Beifahrerbank (nicht für Hochraum-Kastenwagen) serienmäßig bei Doppelkabine. Seitenverkleidung und/oder Dachverkleidung des Lade-bzw. Fahrgastraumes für Kastenwagen und Kombi. Dreisitzige Hintersitzbank und/oder dreisitzige Mittelsitzbank sowie Seitenverkleidung im Lade-bzw. Fahrgastraum (nur für Kombi). Bodenmatte im Lade- bzw. Fahrgastraum (nur für Kombi). Belüftungsdüsen im Lade- bzw. Fahrgastraum in Verbindung mit Armlehnen an den Fahrerhaustüren (serienmäßig bei Personentransporter-Modellen). Gebläse für Frischluftanlage. Heizdüsen für Laderaum des Kasten- und Hochraum-Kastenwagens. Thermostatisch geregelte Standheizung (nicht für Pritschenwagen).

¹ Mit halber Nutzlast bei gleichbleibend 3/4 der Höchstgeschwindigkeit gemessener Verbrauch zuzüglich 10% (DIN 70030).

Außenfarben und Sitzbezüge.

1. Außenfarben.



03 03 -



pastellweiß Für alle Modelle.

0606-



ulmengrün für alle Modelle.



lichtgrau Für alle Modelle.

4141-



2. Sitzbezug.



dunkelbeige Für alle Modelle bei allen Außenfarben.

Mehr bei einer Probefahrt.

